

---

# Stephan Lack / Susi Weigel / Mira Lobe / Michael Hecht

# **Die Omaha im Apfelbaum**

Lyrics: Stephan Lack

Kinder, Musical

Musical nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Mira Lobe

Musical basierend auf dem Buch von Mira Lobe und Susi Weigel, erschienen im Buchverlag Jungbrunnen

**4D 2H**

Noten für Bassgitarre, E-Gitarre, Keyboard, Schlagzeug. Klavierauszug vorhanden.

Alter: 6+

Frei zur: DEA, SEA

UA: 8.12.2024, Raimund Theater, Regie: Caroline Richards

## **„Warum gibt's bei uns eigentlich keine Oma?“**

### **Der Kinderbuchklassiker als Musical**

Andi ist traurig: Alle seine Freunde haben mindestens eine Oma. Er hat keine. Eines Nachmittags, als er sich in sein Versteck hoch oben im Apfelbaum zurückgezogen hat, sitzt seine Oma quiddlebendig und unternehmungslustig neben ihm. Von da an begeben sich die beiden jeden Nachmittag auf ein neues Abenteuer: Sie gehen auf den Rummelplatz, reiten in der Steppe auf Wildpferden, fahren mit Omas himmelblauen Super-Auto und segeln nach Indien, um Tiger zu jagen. Auch wenn ihm keiner in der Familie seine Erlebnisse mit der Omaha glaubt – Andi ist mit ihr glücklich. Da tritt eine andere alte Frau in Andis Leben: Frau Fink, die neue Nachbarin, die – ganz real – immer wieder Andis Hilfe braucht, ihm dafür seinen Lieblingskuchen bäckt und seine Socken stopft. Sie lacht ihn auch nicht aus, als er ihr von seinen aufregenden Omaha-Abenteuern erzählt, sondern schlägt ihm vor: „Warum kannst Du nicht zwei Großmütter haben? Eine, die Rheuma hat und der du helfen musst – und eine im Apfelbaum für die aufregenden Sachen ...“

### **Stimmen**

„Etwa 1 ¼ Stunden allerschönste Unterhaltung. Jubelnde Kinder, große Freude, allergrößtes Glück!“ (Daniel Landau, Landaus Schnellkritik, 8. Dezember 2024)



---

*„... mitreißende Musik von Michael Hecht. Die Bühnenfassung von Stephan Lack machte die fantasievolle Welt des Kinderbuches und die dazugehörigen Illustrationen von Susi Weigel auf beeindruckende Weise lebendig.“* (Wiener Bezirksblatt, 11. Dezember 2024)

### **Stephan Lack**

Text, Lyrics

(\* 1981 in Wien)

Stephan Lack schreibt Stücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und ist auch als Dramaturg, Dozent und Übersetzer tätig. Er wurde u. a. zum Berliner und Heidelberger Stückemarkt, sowie zu den Werkstatttagen des Burgtheaters eingeladen. Er erhielt u. a. den Niederösterreichischen Dramatikerpreis 2006 und den Brüder-Grimm-Preis 2019.

### **Susi Weigel**

Vorlage

Susi Weigel wurde 1914 geboren. Sie studierte an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien und arbeitete nach Abschluss des Studiums als Illustratorin für Zeitungen und Zeitschriften. Sie übersiedelte nach Berlin, wo sie als Trickfilmzeichnerin arbeitete. Nach dem 2. Weltkrieg kehrte sie zurück nach Österreich. Bis zu ihrem Tod im Jahr 1990 wohnte sie in Bludenz. Sie illustrierte fast ausschließlich Bücher von Mira Lobe, von denen zahlreiche mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet wurden.

### **Mira Lobe**

Vorlage

(\* 1913 in Görlitz (Schlesien) | † 1995 in Wien)

*„Der tiefere Sinn der Schreiberei für Kinder ist meiner Meinung nach der, dass sie zur Selbstbestimmung gebracht werden sollen. Produzieren ist schön, einfach schön, da fühlt man sich leben. Das ist nach der Liebe das zweitbeste Gefühl.“* (Mira Lobe)

Mira Lobe wurde am 17. September 1913 in Görlitz in Schlesien geboren. Schon früh zeigte sich ihr schriftstellerisches Talent. Sie wollte studieren und Journalistin werden, was ihr als Jüdin im nationalsozialistischen Deutschland verwehrt wurde. Daher lernte sie Maschinenstrickerin an der Berliner Modeschule. 1936 flüchtete sie nach Palästina. Dort heiratete sie den Schauspieler Friedrich Lobe, mit dem sie zwei Kinder hatte. Ab 1950 lebte sie in Wien, wo sie am 6. Februar 1995 starb.

Mira Lobe hat fast 100 Kinder- und Jugendbücher geschrieben, für viele von ihnen hat sie Preise und Auszeichnungen erhalten. Zu ihren bekanntesten Werken gehören „Das kleine Ich“



---

bin ich“ (1972), „Valerie und die Gute-Nacht-Schaukel“ (1981), „Die Geggis“ (1985) und „Die Omama im Apfelbaum“ (1965).

### **Michael Hecht**

#### Musik

Michael Hecht studierte Tonsatz an der Musikhochschule Stuttgart, Musikwissenschaft und Kontrabass an den Musikhochschulen in Freiburg/Breisgau, und Köln. Ausbildung zum Tonassistenten beim Südwestfunk Baden Baden. Komposition und Jazz-Bass studierte er am Konservatorium in Wien.

Seit 1993 ist er als Musiker im Bereich Jazz- und Populärmusik, so wie auch als Komponist tätig. Darüber hinaus als Produzent von Tonträgern und audiovisuellen Medien (über 130 Produktionen, diverse Gold- und Platinalben). Er ist Mitbegründer des Institutes für Bildung und Kultur Niederösterreich, wo er auch für die Leitung verschiedener Kurse zuständig war.